

**Bayerischer Landtag**  
Tagung 1947/48

## **Beilage 1497**

(Vergl. Beilagen 1114, 1139, 1453.)

### **Beschluß.**

**Der Bayerische Landtag**

an die

**Bayerische Staatsregierung.**

Der Landtag hat über den

**Entwurf eines Gesetzes über die Verhältnisse der Lehrer an wissenschaftlichen Hochschulen**  
(Beilage 1114)

in seiner heutigen öffentlichen Sitzung Beratung ge-  
pflogen und beschlossen,

1. in Art. 7 vierte Zeile das Wort „erhält“ durch „erlangt“ zu ersetzen;
2. Art. 18 folgende Fassung zu geben:  
Mit dem Widerruf der Beamteneigenschaft oder der sonstigen Beendigung des Beamtenverhältnisses ist zugleich der Entzug der Lehrberechtigung verbunden;
3. Art. 26 hat wie folgt zu lauten:  
Mit dem Widerruf der Beamteneigenschaft oder der sonstigen Beendigung des Beamtenverhältnisses ist zugleich der Entzug der Lehrbefugnis verbunden;
4. Art. 36, zweiter Absatz erhält folgende Fassung:  
Die Veröffentlichung von Arbeiten, die im Zusammenhang mit der dienstlichen Tätigkeit stehen oder unter Benutzung der Anstaltseinrichtungen zustande gekommen sind, bedarf der Zustimmung des Leiters, sofern die Arbeiten in dessen unmittelbarem Auftrag oder in gemeinschaftlichem Zusammenwirken mit anderen Angehörigen des gleichen Instituts durchgeführt wurden;
5. Art. 40 lautet wie folgt:  
Das Gesetz tritt am 1. Juli 1948 in Kraft;
6. im übrigen dem Gesetz unverändert zuzustimmen.

München, den 9. Juni 1948.

**Der Präsident:**  
(gez.) Hagen.

**Der Schriftführer:**  
(gez.) Scheffel.

## **Beilage 1498**

(Vergl. Beilage 1472.)

### **Beschluß.**

**Der Bayerische Landtag**

an die

**Bayerische Staatsregierung.**

Der Landtag hat über den

**Antrag der Abgeordneten Held und Genossen, Herrmann und Genossen, Stiller und Dr. Nief betreffend Sicherstellung aller infolge der Auflösung der Interniertenlager freiwerdenden PKW's und LKW's durch das Verkehrsministerium** (Beilage 1472)

in seiner heutigen öffentlichen Sitzung Beratung ge-  
pflogen und beschlossen,

dem Antrag:

„Infolge der Auflösung der Interniertenlager sind alle freiwerdenden PKW's und LKW's sofort sicherzustellen und dem Verkehrsministerium zur weiteren Verteilung zur Verfügung zu stellen. Insbesondere sind bei der Verteilung dieser Fahrzeuge die politisch Verfolgten zu berücksichtigen.“  
zuzustimmen.

München, den 10. Juni 1948.

**Der Präsident:**  
(gez.) Hagen.

**Der Schriftführer:**  
(gez.) Scheffel.